

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Neue und gründliche mathematische Friedens- und  
Kriegs-Schule**

**Gruber, Johann Sebastian**

**Nürnberg, 1697**

Caput XVIII. Wie die Streit-Kolben [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-97907](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-97907)

CAPUT XVIII.

Wie die Streit-Kolben oder  
Puskann / und die Stangen mit  
Feuertverck zu versehen.

**D**ie Streit-Kolben können auf unterschied-  
liche Manier auch verfertiget werden/und  
sind die nachfolgende wohl zu gebrauchen.  
Man läffet eine hölzerne/runde und hohle  
Kugel mit einem Stiel machen / bohret von aussen  
so grosse Löcher/das man Schwermer hinein ste-  
cken kan/jedoch mit dem Bedinge/das zwischen den  
Löchern und dem Saß / so von oben mitten in die  
Kugel geschlagen/eines Fingers dicke Holz übrig  
bleibe / darein man hernach mit einem kleinen und  
subtilen Bohrer/ oder mit einem glühenden spitzigen  
Eisen zündlöcher machet / und solche mit guten  
Pirsch-Pulver füllet/oder man kan eine ganze run-  
de/ oder etwas Oval hölzerne ausgehölte Kugel  
machen lassen / und solche von aussen mit einigen  
Hohl-Rehlen/ nebst etlichen bis auf den innwend-  
igen Saß eingebohrten Zündlöchern / austossen:  
In die Aushölungen kommen pappierne Schläge  
mit kleinen Röhrlein von dinnen Eisen-oder Kupf-  
fer-Blech/ welche mit Mehlpulver gefüllet / und  
sich wohl in die Zündlöcher schicken müssen. Zu  
diesen zwey Arten kan man folgende Composition,  
um die

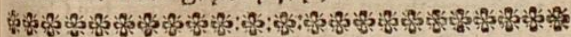


um die Kugel damit in der Mitten zu füllen / brauchen / als 1. lb. Bech / 8. L. Schwefel / 4. L. Kohlen / welches man wohl untereinander mengen / und mit einer Fettigkeit oder Brandwein besprengen muß. Ingleichen kan man einen Kolben mit einem Stiel also verfertigen lassen / daß er an der Kugel oben einem grossen Ey gleich sehe. und entweder innwendig auch Oval ausgehölet sey / jedoch also / daß das Holz überall zum wenigsten 5. Finger dicke bleibe ; oder man kan nur von Oben in der Mitten 3. oder 4. Finger weites Loch bis auf die Helffte der Kugel einbohren : Von aussen werden umb und umb 3. oder 4. Finger breit voneinander auch Löcher gegen die mittlere Aushöhlung gebohret / welche so tieff als zu den Schwermern nöthig / seyn müssen : Dergleichen werden auch mit einem kleinen Bohrer die Zündlöcher verfertiget / und voll Mehl-Pulver gefüllet ; darnach machet man Patronen von zusammen gewundenen Pappier auf einem Binder / der nicht gar so starck ist / als die Aushöhlungen weit sind / damit sie just in dieselben passen mögen. Die Patronen müssen gepappte Böden haben / so in der Mitten durchbohret sind / daß das Feuer die Schwermern anzünden könne : Wann die Schwermern in die Patronen eingesetzt / machet man solche mit pappiernen Scheiben zu / und bedecket solche oben mit zugespitzten Kappen. Die Mittlere Aushöhlung des Kolbens kan mit folgender Composition angefüllet werden / als 1. lb. Salsp. ½. lb. Schw. 8. L. Puls. 4. L. Kohlen. Letzlich überziehet man den



Wie die Wasser-Luft-Kugeln/ so im 2c. 673

man den gangen Kolben mit samt der herfürgehenden Rappen mit Pech oder Leim/ und streichet solchen mit einer Farbe an. Was die Stangen anreicht/ müssen solche 10. oder 12. Schritt lang/ und in Diametro aufs höchste 2. Finger dicke gemacht werden. An dem einem Ende oben werden 2. oder 3. E. lang 4. Kehl-Rinnen creutzweiss ausgehölet/ und in die eine Raggete/ so mit folgendem Saße/ als 5. Theil Pulver / 3. Theil Salpeter 2. Theil Kohlen/ und 1. Theil Schwefel gefüllet sind; in die andern aber pappierne Schläge angeleimet/ auch zu jedem Schläge kleine Lündlöcher von dem Raggeten gebohret. Zu legt wird die ganze Versetzung mit Pappier überzogen/ und die Stange mit Farben angestrichen. Vid. Simien. part. 1. pag. 186. Eltrich part. 2. c. 10. & 11. vid. fig. 73. 74. 75.



CAPUT XIX.

Wie die Wasser-Luft-Kugeln/  
so im Wasser schwimmend brennen  
zu verfertigen.

Die Kugeln bey einem Feuerwerck haben mancherley Gestalt/ dann einige sind Kugelrund/ etliche oval, manche Kuglicht/ andere Keglicht/ und viele sehen wie eine Citrone/ Birne oder Cylinder aus/ oder haben etwas von diesem und etwas von jenem Corpore vermengtet an sich. Die

Uu

Wasser